

Informationen für Aktionäre der Uniper SE und deren Bevollmächtigte zum Datenschutz

Mit den nachfolgenden Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Uniper SE und die Ihnen nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (**DSGVO**) zustehenden Rechte.

Uniper SE (**Uniper**) führt die außerordentliche Hauptversammlung am 8. Dezember 2023 als virtuelle Hauptversammlung gemäß § 118a Aktiengesetz (**AktG**) ohne physische Präsenz der Aktionäre oder ihrer Bevollmächtigten (mit Ausnahme der Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft) durch. Die Aktionäre und ihre Bevollmächtigten können daher nicht physisch an der Hauptversammlung teilnehmen. Die Aktionäre und ihre Bevollmächtigten können – eine ordnungsgemäße Anmeldung vorausgesetzt – die gesamte Hauptversammlung aber per Bild- und Tonübertragung über das Online-Portal der Gesellschaft (**HV-Portal**) verfolgen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Uniper SE, Holzstraße 6, 40221 Düsseldorf

Die Datenschutzbeauftragte der Uniper SE erreichen Sie per Post unter dieser Adresse:

Uniper SE, Data Protection Officer, Holzstraße 6, 40221 Düsseldorf

Welche Daten verarbeitet die Uniper SE?

Im Zusammenhang mit der Durchführung der Hauptversammlung verarbeitet Uniper SE folgende personenbezogene Daten der Aktionäre bzw. deren Bevollmächtigten:

- Vor- und Nachname, Titel, ggf. Geburtsname
- Geburtsdatum
- Staatsangehörigkeit
- Postanschrift und weitere Kontaktdaten
- Informationen zu Ihrem Aktienbestand (Aktionärsnummer, Aktienanzahl, Aktiengattung, Besitzart der Aktie, Depotbank)
- Individuelle Zugangsdaten für das HV-Portal
- Sonstige Daten, die im Zusammenhang mit der Hauptversammlung anfallen (z.B. Vollmachtserteilungen, Auskunftersuchen, Anträge, Wahlvorschläge, Stellungnahmen im Wege elektronischer Kommunikation in Textform oder als Videobotschaft, Redebeiträge im Wege der Videokommunikation)

Wenn Aktionäre bzw. deren Bevollmächtigte das HV-Portal im Internet besuchen, erhebt Uniper SE Daten über Zugriffe auf das HV-Portal. Folgende Daten und Geräteinformationen werden in den Webserver-Log-Files protokolliert:

- Abgerufene bzw. angefragte Daten (einschließlich der abgerufenen URL);
- Datum und Uhrzeit des Abrufs;
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war;

- Typ des verwendeten Webbrowsers und des Betriebssystems;
- Referrer-URL (die zuvor besuchte Seite), wenn der Browser diese sendet;
- IP-Adresse;
- Port, über den der Zugriff erfolgt;
- Innerhalb des HV-Portals durchgeführte Aktionen;
- Individuelle Zugangsdaten und Session-ID; und
- Login und Logout mit jeweiligem Zeitstempel.

Sofern Aktionäre oder ihre Bevollmächtigten mit Uniper SE in Kontakt treten, verarbeitet Uniper SE zusätzlich diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Bearbeitung des jeweiligen Anliegens erforderlich sind, wie z.B. die E-Mail-Adresse oder die Telefonnummer.

Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet?

Die Uniper SE verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Berücksichtigung der DSGVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des AktG¹ sowie aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften für folgende Zwecke:

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung

Uniper SE verarbeitet die personenbezogenen Daten, um die Hauptversammlung vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten und um die in diesem Zusammenhang bestehenden gesetzlichen Pflichten gegenüber Aktionären und ihren Bevollmächtigten zu erfüllen, insbesondere um

- die Anmeldung zur Hauptversammlung und Zuschaltung der Aktionäre und ihrer Bevollmächtigten zu der virtuellen Hauptversammlung abzuwickeln (z.B. Identitätsprüfung, Prüfung der Berechtigung zur Ausübung von Aktionärsrechten und zur Zuschaltung über das HV-Portal, Erstellung des Teilnehmerverzeichnisses und Bereithalten zur Einsichtnahme, Versand von Stimmrechtskarten) und
- den Aktionären und ihren Bevollmächtigten die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen bzw. im Zusammenhang mit der virtuellen Hauptversammlung (insbesondere Erteilung und Widerruf von Vollmachten und Weisungen und Ausübung von Stimm-, Antrags-, Stellungnahme-, Rede- und Auskunftsrechten sowie des Rechts zum Widerspruch gegen Beschlüsse der Hauptversammlung in der jeweils in der Einladung zur Hauptversammlung beschriebenen Weise) zu ermöglichen.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO in Verbindung mit § 67e Abs. 1 AktG und den aktienrechtlichen Verpflichtungen nach §§ 118 ff. AktG.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist für die ordnungsgemäße Durchführung der Hauptversammlung erforderlich. Wenn Sie Uniper SE die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht mitteilen, kann Uniper SE Ihnen möglicherweise die Ausübung von Aktionärsrechten oder die Zuschaltung zur virtuellen Hauptversammlung nicht ermöglichen.

Im Zusammenhang mit der virtuellen Hauptversammlung übermittelt Uniper SE die personenbezogenen Daten möglicherweise auch an Rechtsberater, Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer, da Uniper SE ein

¹ Die für Aktiengesellschaften mit Sitz in Deutschland maßgeblichen Vorschriften des AktG, finden auf die Uniper SE aufgrund der Verweisungsnormen der Art. 5, Art. 9 Abs. 1 lit. c) ii), Art. 53 sowie Art. 61 der Verordnung (EG) Nr. 2157/2001 des Rates vom 8. Oktober 2001 über das Statut der Europäischen Gesellschaft (SE) (im Folgenden SE-VO) Anwendung, soweit sich aus spezielleren Vorschriften, insbesondere der SE-VO, nichts anderes ergibt.

berechtigtes Interesse daran hat, die Hauptversammlung im Einklang mit den einschlägigen rechtlichen Vorschriften zu veranstalten und sich dazu extern beraten zu lassen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Erfüllung gesetzlicher Melde- und Publikationspflichten (insbesondere Stimmrechtsmitteilungen) und weiterer gesetzlicher Pflichten, insbesondere Aufbewahrungspflichten.

Darüber hinaus werden die personenbezogenen Daten ggf. auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen wie z.B. gesetzlicher Melde- und Publikationspflichten (insbesondere Stimmrechtsmitteilungen), aufsichtsrechtlicher Vorgaben sowie aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten verarbeitet. Beispielsweise ist bei der Bevollmächtigung der von der Uniper SE zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter vorgeschrieben, die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festzuhalten und drei Jahre zugriffsgeschützt aufzubewahren (§ 134 Absatz 3 Satz 5 AktG). Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

Weitere Verarbeitungszwecke

In Einzelfällen verarbeitet die Uniper SE die personenbezogenen Daten auch zur Wahrung berechtigter Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Daneben können Ihre Daten auf Basis berechtigter Interessen auch zur Erstellung von Statistiken, z.B. für die Analyse von Trends, oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen genutzt werden. Dies dient unserem berechtigten Interesse, die Kapitalstruktur des Unternehmens als Grundlage für unternehmerische Entscheidungen zu analysieren.

Sollte beabsichtigt werden, Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck zu verarbeiten, werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vorab darüber informiert.

Cookies und Ähnliches

Für das HV-Portal verwendet Uniper SE technisch unbedingt erforderliche Cookies, Geräteinformationen in Webserver-Log-Files sowie Web-Storage- und Local-Storage-Elemente (gemeinsam **Cookie-Funktionen**). Cookies sind kleine Dateien, die von einer Webseite, die besucht wird, auf das Desktop-, Notebook- oder Mobilgerät des Nutzers abgelegt werden. Daraus kann Uniper SE z.B. erkennen, ob es zwischen dem genutzten Gerät und dem HV-Portal schon eine Verbindung gegeben hat, oder welche Sprache oder anderen Einstellungen der Nutzer bevorzugt. Cookies können auch personenbezogene Daten enthalten. Die Nutzer können ihren Browser so einstellen, dass sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben oder generell ausschließen bzw. löschen. Wenn ein Nutzer sich gegen den Einsatz von Cookies entscheidet, kann es sein, dass diesem Nutzer nicht alle Funktionen des HV-Portals oder einzelne Funktionen nur eingeschränkt zur Verfügung stehen.

Die von Uniper SE eingesetzten Cookie-Funktionen werden nur zum Zweck der Bereitstellung des HV-Portals, für die Anmeldung und Identifizierung der Aktionäre und zur Missbrauchserkennung, Störungsbeseitigung und zur Sicherstellung eines reibungslosen technischen Ablaufs der virtuellen Hauptversammlung verwendet.

Die Rechtsgrundlage für den Einsatz der Cookie-Funktionen, den Zugriff auf die darin gespeicherten Daten sowie die damit verbundene Verarbeitung personenbezogener Daten ist § 25 Abs. 2 Nr. 2 Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetz (**TTDSG**), da dies zur Bereitstellung des

angefragten HV-Portals erforderlich ist. Die weitere Verarbeitung der mittels der Cookie-Funktionen erhobenen personenbezogenen Daten ist zur Wahrung des berechtigten Interesses von Uniper SE erforderlich, den Aktionären und deren Bevollmächtigten die Nutzung des HV-Portals zu ermöglichen. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Soweit bei der Bereitstellung des HV-Portals Cookie-Funktionen verwendet werden, die für den Betrieb des HV-Portals nicht unbedingt erforderlich sind, wie z.B. Funktions- oder Leistungs-Cookies, erfolgt dies nur, sofern die Nutzer dafür ihre Einwilligung erteilt haben.

An welche Kategorien von Empfängern werden Ihre Daten ggf. weitergegeben?

Dienstleister, welche zum Zwecke der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung einschließlich der Bereitstellung des HV-Portals und seiner Funktionen beauftragt werden, erhalten von der Uniper SE nur solche personenbezogenen Daten, welche für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind und verarbeiten die Daten ausschließlich im Auftrag und nach Weisung von der Uniper SE. Alle Mitarbeiter und alle Mitarbeiter von externen Dienstleistern, die Zugriff auf personenbezogene Daten haben und/oder diese verarbeiten, sind verpflichtet, diese Daten vertraulich zu behandeln.

Zur Führung des Aktienregisters sowie zur technischen Abwicklung der Hauptversammlung sind externe Dienstleister zum Beispiel Unternehmen in den Kategorien Dienstleistungen für Druck und Versand oder Unterstützung bei der Durchführung der Hauptversammlung. Mit der Führung des Aktienregisters der Uniper SE ist die ADEUS Aktienregister-Service-GmbH, München, beauftragt.

Darüber hinaus kann es erforderlich sein, dass Uniper SE die personenbezogenen Daten an weitere Empfänger, wie z.B. externe Berater (z.B. Rechtsanwälte) übermittelt.

Im Zusammenhang mit der Durchführung der Hauptversammlung können die personenbezogenen Daten der Aktionäre und ggf. ihrer Bevollmächtigten unter bestimmten Umständen gegenüber anderen ordnungsgemäß angemeldeten Teilnehmern der Hauptversammlung offengelegt werden (z.B. durch Gewährung der Einsichtnahme in das gesetzlich vorgeschriebene Teilnehmerverzeichnis, durch Veröffentlichung von gestellten veröffentlichungspflichtigen Anträgen oder sonstigen Verlangen auf der Internetseite der Gesellschaft, im Rahmen mit der Zugänglichmachung von Stellungnahmen unter Namensnennung im HV-Portal oder im Rahmen von sonstigen Beiträgen, die die Aktionäre oder ggf. Bevollmächtigte im Vorfeld oder während der virtuellen Hauptversammlung über die in der Einladung zur Hauptversammlung beschriebenen Kommunikationswege leisten).

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich in Ländern verarbeitet, die der Europäischen Union (**EU**) und dem Europäischen Wirtschaftsraum (**EWR**) angehören. Soweit Aktionäre aus Staaten außerhalb der EU bzw. des EWR stammen (**Drittstaaten**), wird Uniper SE auch diesen Aktionären Informationen zukommen lassen (z.B. Einladungen zu Hauptversammlungen). Sollten in diesen Mitteilungen auch personenbezogene Daten enthalten sein (z.B. Anträge zu Hauptversammlungen unter Nennung des Namens des Antragstellers), werden diese Daten damit auch in Drittstaaten übermittelt. In Drittstaaten finden die Regelungen der DSGVO keine unmittelbare Anwendung. Soweit kein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vorliegt, kann in diesen Drittstaaten ein geringeres Schutzniveau für personenbezogene Daten bestehen. Eine Übermittlung ist dennoch erforderlich, um alle Aktionäre gleichermaßen zu informieren, da Uniper SE Aktionäre aus Drittstaaten nicht von der Informationspflicht ausnehmen darf. Mit der Übermittlung erfüllt Uniper SE daher die vertraglichen Verpflichtungen. Rechtsgrundlage für die Übermittlung ist Art. 49 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Woher erhält Uniper SE Ihre Daten

Der Aktionär ist grundsätzlich verpflichtet, der Gesellschaft diese Angaben mitzuteilen. Falls ein Aktionär nicht mit der Bereitstellung dieser Daten einverstanden ist, kann dieser nicht ins Aktienregister eingetragen werden und seine Rechte als Aktionär nicht wahrnehmen. Die bei Erwerb, Verwahrung oder Veräußerung der Aktien der Uniper SE mitwirkenden Kreditinstitute leiten die personenbezogenen Daten sowie weitere, für die Führung des Aktienregisters relevante Angaben (z.B. Staatsangehörigkeit, Geschlecht und einreichende Bank) regelmäßig an das Aktienregister weiter. Dies geschieht über Clearstream Banking Frankfurt, die als Zentralverwahrer die technische Abwicklung von Wertpapiergeschäften sowie die Verwahrung der Aktien für Kreditinstitute übernimmt.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Grundsätzlich werden die personenbezogenen Daten gelöscht oder anonymisiert, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und die Uniper SE nicht aufgrund gesetzlicher Nachweis- und Aufbewahrungspflichten zu einer weiteren Speicherung verpflichtet ist. Für die im Zusammenhang mit Hauptversammlungen erfassten Daten beträgt die Aufbewahrungsdauer regelmäßig bis zu 3 Jahren. Die im Aktienregister gespeicherten Daten werden nach der Veräußerung der Aktien regelmäßig noch 10 Jahre aufbewahrt. Darüber hinaus bewahrt die Uniper SE personenbezogene Daten nur auf, wenn dies im Zusammenhang mit Ansprüchen erforderlich ist, die gegen die Uniper SE geltend gemacht werden (gesetzliche Verjährungsfrist in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch von bis zu 30 Jahren). Erlangt die Uniper SE Kenntnis davon, dass ein Aktionär nicht mehr Aktionär der Uniper SE ist, wird sie dessen personenbezogene Daten gemäß § 67e Abs. 2 AktG vorbehaltlich anderer gesetzlicher Regelungen, beispielsweise des AktG, des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG), des Handelsgesetzbuchs (HGB) und der Abgabenordnung (AO), nur noch für höchstens zwölf Monate speichern; eine längere Speicherung erfolgt dann nur, solange dies für Rechtsverfahren erforderlich ist.

Welche Rechte haben Sie?

Sie können die wesentlichen zur Ihrer Person im Aktienregister gespeicherten Angaben unter www.uniper.energy/hv-service einsehen und bei Bedarf auch Ihre Adresse korrigieren. Unter der oben genannten Adresse können Sie von der Uniper SE nach Art. 15 DSGVO Auskunft über sämtliche zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen.

Daneben können Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen die Berichtigung Ihrer Daten nach Art. 16 DSGVO, die Löschung Ihrer Daten nach Art. 17 DSGVO, eine Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO oder die Übertragung Ihrer Daten nach Art. 20 DSGVO verlangen.

Widerspruchsrecht:

Werden Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen verarbeitet, können Sie dieser Verarbeitung jederzeit unter der oben genannten Adresse nach Art. 21 DSGVO widersprechen, sofern sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. Die Uniper SE beendet dann die Datenverarbeitung, es sei denn, die Uniper SE kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.



Für Fragen zum Datenschutz im Aktienregister wenden Sie sich an die Aktionärshotline unter hv-service.uniper@adeus.de oder +49 (0)180 2 86 42 66.

Sie haben auch die Möglichkeit, sich mit Hinweisen oder Beschwerden an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder nach Art. 77 DSGVO an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für die Uniper SE zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf: https://ldi.nrw.de/metanavi_Kontakt/index.php